

Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte

Pflegebedürftige Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen im Sinne des § 45a Abs. 1 SGB XI benötigen ganz unterschiedliche Unterstützung zur Bewältigung ihres alltäglichen Lebens und haben in der Regel einen erheblichen allgemeinen Beaufsichtigungs- und Betreuungsbedarf. Ihre je individuelle, persönliche und gesundheitliche Lebenssituation bestimmt diesen Bedarf an Hilfe.

Menschen, die den Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeeinrichtungen oder ambulant zu betreuende Personen in ihrem persönlichen Umfeld assistieren, sind als »Alltagsbegleiter« oder »Betreuungskräfte« ausgebildet worden. In den Richtlinien nach § 53b SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in Pflegeheimen ist in § 4 Satz 4 geregelt, dass Betreuungskräfte mindestens einmal jährlich eine zweitägige Fortbildungsmaßnahme (16 Unterrichtsstunden) besuchen müssen, in der das vermittelte Wissen der Grundausbildung aktualisiert wird und eine Reflexion der beruflichen Praxis stattfindet. Dieser Anforderung kommt unsere »Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte« nach.

Das diesjährige Thema der faw-Weiterbildung lautet »**Gesprächsführung mit Angehörigen**«.

Die zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte dient einerseits der Reflexion der Teilnehmenden, andererseits deren fachlicher Weiterentwicklung.

Gesprächsführung mit Angehörigen

Die Herausforderungen von Angehörigen von Demenzkranken sind vielfältig. Oft wird stillschweigend erwartet, dass sie flexibel agieren und die Bereitschaft haben, eingefahrene Regeln und Beziehungsmuster zu verändern. Angehörige werden häufig zu Mitbetroffenen mit eigenen Belastungen. Zu diesen Herausforderungen gehören psychische Belastungen wie Angst, Unsicherheit, Gefühle der Hilflosigkeit, aber auch Trauer und Wut, Resignation und Niedergeschlagenheit. Darüber hinaus entstehen Belastungen durch organisatorischen Mehraufwand und Rollenveränderungen im partnerschaftlichen und familiären Zusammenleben.

Auch die Entscheidung, Familienangehörige in eine Einrichtung zu geben, kann mit vielen Fragen und Zweifeln verbunden sein. Daher kann es auch in der Zusammenarbeit mit Betreuungs- und Pflegekräften zu Auffassungsunterschieden vor allem in Bezug auf therapeutische Maßnahmen kommen. Dabei geht es Angehörigen oft nicht um das Auffinden von optimalen Lösungen, sondern um ein Gehörtwerden, ein Miteinander-Schweigen, ein gemeinsames Suchen nach minimalen Beziehungs- und Entlastungsmomenten, ein Aushalten der eigenen (fachlichen) Hilflosigkeit, ein Anerkennen von (fachlichen) Grenzen, oder um die Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit.

In der Schulung wollen wir uns dieser Herausforderungen der Angehörigenarbeit für Betreuungskräfte annehmen. Wir wollen miteinander Lösungswege formulieren und ausprobieren, Anregungen für eine ressourcenorientierte Angehörigenarbeit geben, ein Gespür für Krisen und aber auch für das Erkennen von Resilienzfaktoren erzeugen, Techniken kennen lernen, Konflikte zu erkennen und einzuschätzen. Wir werden Unterstützungspotenziale basierend auf einer verständnisvollen Haltung entdecken, um mit zutiefst menschlichen Themen im Rahmen der Angehörigenarbeit umzugehen.

Anmeldung

Per Fax +49 6181 92168 14 oder schriftlich: faw gGmbH, Ulanenplatz 11, 63452 Hanau.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur **Zweitägigen Fortbildung für Betreuungskräfte** zum Thema **Gesprächsführung mit Angehörigen** in der Fortbildungsakademie der Wirtschaft (faw) gGmbH, Akademie Hanau, Ulanenplatz 11, 63452 Hanau, **07. und 08. Oktober 2025**, jeweils von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr an.

Vorname Name

Firma / Institution

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefon / Handy

E-Mail

Anmeldung bitte bis 04.10.2025; pro Person jeweils ein Formular.

Teilnahmegebühr: 188,60 Euro / Person

Anmeldebedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene E-Mail- oder Post-Adresse. Die Rechnung erfolgt separat an Ihre Postadresse, sofern Sie keine anders lautende Rechnungsanschrift angegeben haben. Eine Stornierung ist bis zum 06.10.2025 kostenfrei möglich. Danach bzw. bei Nichterscheinen der Teilnehmerin / des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung der angemeldeten Person ist nach Rücksprache möglich. Die FAW gGmbH behält sich vor, unvermeidliche Programmänderungen vorzunehmen.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der faw gGmbH. Essen und Trinken während der Veranstaltung werden **nicht** von der faw gGmbH gestellt.

Die faw gGmbH erhebt Ihre Adressdaten ausschließlich zum internen Gebrauch.

Auf der Veranstaltung kann ausschließlich durch die faw gGmbH Fotomaterial angefertigt werden. Wir informieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass evtl. auch ihre Person aufgenommen und dass das Bildmaterial zur redaktionellen Berichterstattung verwendet werden kann.

(Stempel), Datum, Unterschrift

Partner für eine starke berufliche Zukunft

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

HSB Linie 2 (Haltestelle Gabelsberger Strasse oder Francois-Gärten);

HSB Linie 10 (Haltestelle Paul-Ehrlich-Strasse)

Vom Nordbahnhof fünf Minuten Fußweg.

Anfahrt mit dem Auto

Auf der B 8 von der A66 her kommend in Richtung Hanau-Stattnitte haltend auf die Lamboystraße fahren und von hier abbiegen auf den Ulanenplatz.

Partner für eine starke berufliche Zukunft

Seit mehr als 35 Jahren fördert die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (faw) gGmbH die berufliche und soziale Entwicklung junger und erwachsener Menschen. Wir helfen ihnen, ihr berufliches Potenzial zu entfalten und Unternehmen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

Unser Auftrag ist, dass gutes Arbeiten gelingt.

Seit vielen Jahren ist die faw mit ihrem umfassenden Angebot in der beruflichen Rehabilitation ein anerkannter Motor der Inklusion – gemeinsam, in einem starken Netz aus Menschen, Unternehmen und Institutionen.

Das Fundament für unseren Erfolg bilden Kompetenz, Engagement und Kreativität unserer Mitarbeiter*innen. Sie entwickeln passgenaue Dienstleistungen und eröffnen Menschen und Unternehmen individuelle Perspektiven.

Kurs	Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte
Start	07.10.2025 (9.00 Uhr bis 16.00 Uhr)
Ende	08.10.2025 (9.00 Uhr bis 16.00 Uhr)
Kosten	188,60 Euro / Person

Ansprechpartner

Ihr Ansprechpartner der Fortbildung ist **Ulrich Lilienthal** (Tel. 06181 / 92168-15; Fax 06181 / 92168-14; E-Mail: ulrich.lilienthal@faw.de).

In der FAW sind wir für Sie von montags bis freitags in der Zeit zwischen 8.00 Uhr und 16.30 Uhr erreichbar. Für ein persönliches Gespräch bitten wir um vorherige telefonische Vereinbarung.

Dozent

Manfred Eckert ist ausgebildeter Altenpfleger. Seit 1980 ist er in der Altenpflege tätig, seit 1995 in der ambulanten Altenpflege. Manfred Eckert ist langjähriger Ausbilder und Prüfer im Bereich der Altenpflege.

Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte

Gesprächsführung mit Angehörigen

unter Leitung von **Manfred Eckert**



Ausgezeichnet für eine an Chancengleichheit orientierte Personalpolitik



Qualitätsmanagement in der beruflichen Bildung – zertifiziert nach

DIN EN ISO 9001:2008; zugelassener Träger nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)